



Persönlicher Beitrag zum Thema **Politik**



Politik ist maßgeblich für die Regelung unserer Gesellschaft verantwortlich und sie bestimmt zu einem großem Teil mit, wie unser Leben und das Umfeld, indem wir uns bewegen, aussehen. Die Richtlinien, an die wir uns halten sollen, werden durch die Politik allgemeingültig und viele Entscheidungen, die getroffen werden, betreffen jeden Einzelnen von uns. Auch wenn wir uns dies manchmal nicht bewusst machen: Wir sind von den politischen Folgen betroffen, die bis auf unsere ganz persönliche Ebene reichen. Doch die oft fehlenden Rahmenbedingungen wirken sich in negativer Weise auf die Motivation der Bürger aus, selbst aktiv zu werden. Die vom System gesetzten Grenzen wirken frustrierend und dämpfen den Tatendrang von Menschen ein, die eigentlich motiviert sind und gerne aktiv werden würden.

Vor allem in dem Themenbereich Energie spielt die Politik eine wichtige Rolle. Deutsche Banken sollen von nun an nicht mehr in fossile Brennstoffe investieren, doch auch die Nutzung von erneuerbaren Energien wurde von politischer Seite noch nicht direkt bejaht. Doch durch das Pariser Abkommen sind alle Mitgliedsstaaten dazu verpflichtet, diese Alternativen zu finden und in die Praxis umzusetzen. Dies ist ein großer Schritt, da kein Land mehr die Möglichkeit hat, sich dem Klimaschutz zu entziehen, sondern alle den festgelegten Plan unterstützen müssen.

Dem derzeitigen demokratischen System sind in der Hinsicht Grenzen gesetzt, dass die Bürger in den politischen Prozessen, die nach der Wahl laufen, keine Möglichkeit der Partizipation besitzen. Dadurch werden sie ein Stück weit machtlos gegenüber der aktuellen Politik. Doch auch hier sollte es nicht darum gehen, den Schuldigen zu finden und sich dann über die Fehler oder Inkompetenz aufzuregen, sondern seinen eigenen Teil zu einer Problemlösung beizutragen. Denn auch wenn dieser Teil begrenzt ist, hat jeder Einzelne die Verpflichtung, den Klimawandel auch als sein persönliches Problem zu betrachten, denn schlussendlich ist er das. Eine Veränderung beginnt nicht nur mit der Politik, sondern gerade auch mit einem selbst. Die Auswirkungen des eigenen Verhaltens im Alltag sind in der Summe viel und können einen politischen Beschluss nach sich ziehen. Aber um diese Summe ausschlaggebend werden zu lassen, ist es an jedem selbst, sich dem Problem zu stellen und seinen eigenen Beitrag kritisch zu hinterfragen. Hierbei liegt die Verantwortung nicht bei der Politik, sondern ganz allein bei einem selbst, denn bevor man sich über das System beschwert sollte man anfangen, seine Handlungsmöglichkeiten selbst auszuschöpfen und aktiv zu werden.